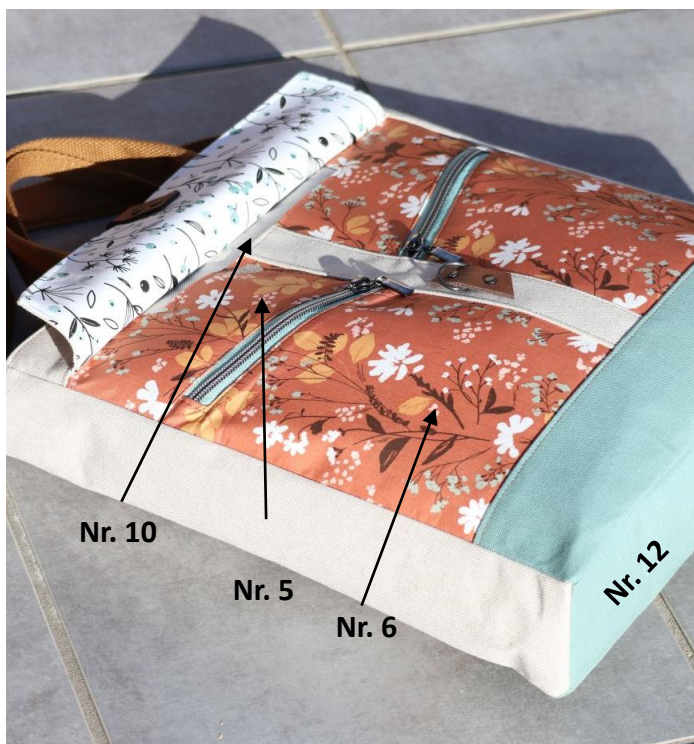


Materialliste

(bezogen auf 1,40 m Stoffbreite)

- Außenstoff (siehe Materialempfehlung), max. 100 cm, davon 30 cm für die Frontfächer
- Futterstoff, max. 80 cm
- Vlieseinlage max. 150 cm
- 39 cm Endlosreißverschluss mit Schieber, ca. 5 - 6 mm Spiralbreite für den Taschenverschluss
- 35 cm Endlosreißverschluss mit 2 Schiebern, ca. 5 - 6 mm Spiralbreite für die Frontfächer
- Optional 20 cm Endlosreißverschluss mit Schieber, für das Innenfach Nr. 18
- Optional 30 cm Endlosreißverschluss mit Schieber, für das Innenfach Nr. 20
- Optional für langen Tragegurt: 2 Karabiner, 1 Regulator in Gurtbandbreite, 2 D-Ringe 2,5 cm breit
- Je nach Träger max. 200 cm Gurtband, Breite nach Wunsch
- Optional 1 Druckknopf oder Karabiner + D-Ring
- Optional Lederriemen, max. 2,5 cm breit
- Optional Hohlknoten mit Werkzeug

Zuordnung Schnittteile





6. Lege das Futterfach Nr. 6 rechts auf rechts bündig darüber und fixiere es ebenfalls an der schrägen Kante mit Klips oder Nadeln, der Reißverschluss liegt somit zwischen beiden Stofflagen.



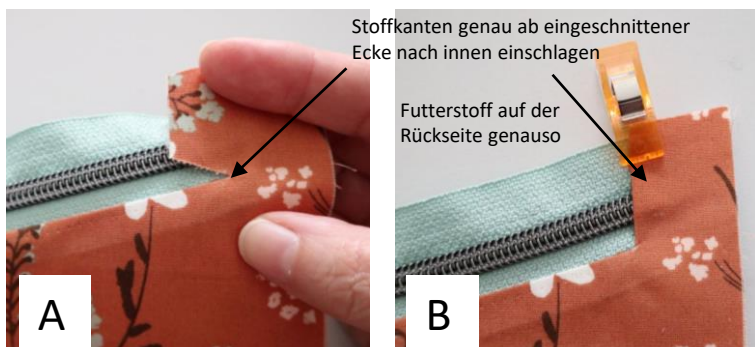
7. Nähe den Futterstoff genau in der bereits vorhandenen Naht fest. Der Außenstoff liegt also beim Nähen obenauf.



8. Schneide jetzt an beiden Stofflagen die Ecke bis knapp vor die Naht ein. Achte darauf, nicht über die Naht hinaus zu schneiden und den Reißverschluss auszusparen.



9. Klappe beide Stofflagen links auf links und bügle die Reißverschlusslängskante vorsichtig. Die kleinen, noch losen Stoffecken legst du dabei nach oben (siehe Detailfoto A unten). Schlage dann die Schmalkanten an Außen- und Futterstoff jeweils exakt an der eingeschnittenen Ecke so nach innen ein, dass sie parallel zur Seitenkante verlaufen und genau übereinander liegen (siehe Detailfoto B unten), fixiere sie. Oben ergibt sich je nach Reißverschlussbreite ein kleiner Überstand, diesen kannst du im nächsten Schritt bündig schneiden. Steppe die Längs- und Schmalkante am Reißverschluss von rechts knappkantig ab, vergewissere dich noch einmal, dass die Futterschmalkante auf der Rückseite beim Absteppen auch wirklich mitgefasst wird.



Tipp: Falls nach dem Bügeln bzw. Einschlagen eine kleine Falte an der Ecke verbleibt, dann hast du bei Schritt 8 nicht dicht genug an die Naht geschnitten. Wende dein Stoffteil nochmal auf links und passe den Einschnitt an, sei dabei aber besonders vorsichtig, um nicht über die Naht hinaus zu schneiden.



25. Nähe den Reißverschluss, am besten mit dem Reißverschlussfüßchen, fest. Ende dabei 1 cm nach der Ecke, du nähst also **nicht** bis zur Reißverschlusschmalkante durch, sondern lässt das letzte Stück (ca. 1,5 cm) lose.

!! Beachte !!

Die Nahtzugabe ist abhängig von der Reißverschlussbreite: teile sie durch vier. Ist dein Reißverschluss beispielsweise 3 cm breit, nähst du mit 0,75 cm Kantenabstand. Halte die Zugabe möglichst genau ein, damit die Taschenfront auch bei unterschiedlichen Reißverschlussbreiten immer das gleiche Maß behält.



26. Lege das Futterfach Nr. 7 rechts auf rechts bündig darüber und fixiere es ebenfalls an der Fachoberkante mit Nadeln oder Klips, der Reißverschluss liegt somit zwischen beiden Stofflagen.



27. Nähe Futter- und Außenstoff an der Fachoberkante zusammen: Nähe hierfür die Schräge genau in der bereits vorhandenen Naht und dann mit gleicher Nahtzugabe weiter bis zur Stoffkante. Der Außenstoff liegt also beim Nähen obenauf. Anschließend kannst du das überstehende Reißverschlussband noch bündig schneiden.



28. Schneide jetzt an beiden Stofflagen die Ecke bis knapp vor die Naht ein. Achte darauf, nicht über die Naht hinaus zu schneiden und den Reißverschluss auszusparen.